

Salle und Umgebung.

Salle a. S., 3. Februar.

Stadtheater, 2. Februar.

„Der Freischütz“.

Romantische Oper in 4 Akten von C. M. v. Weber. Nicht ungerührt darf eine Theaterdirektion ihr Publikum wochen weidmässig mit parzitierten Beisetzungen...

Und an der „Freischütz“-Aufstellungen verdienen doch wahrlich die Kunst des Puffismus. Was die Künste des Dekorationsmalers, des Maschinenmeisters und...

Der Regieleitung des Herrn Raven ist mit Anerkennung zu gedenken. Bei den Wiederholungen möge er den Rhythmus der Bühnenarbeiter während der Verwandlungen auf ein extrafröhliches Maß zurückführen...

herrschte (Das Vorspiel wurde dadurch zur Tortur), doppelt hört. Auch den Herrschaften im Orchester könnte eine Mahnung nicht schaden...

Kreis-Beilage. 2. Februar.

„Die Rebaltrier“, Subskript in 3 Akten von Dr. Karl Müller-Rohrstadt und Johannes David.

Das Rebaltrienstück ist wiederholt auf die Bühne gebracht worden. Sulfas Freitag's chemisches Institut, die Journalisten schürde mehr die Zufälle in einer feinen Rebaltrienstube...

Zusätzliches Recht, so kann man den Kampf um die Liebe des jungen Rebaltrienisten Dr. Heinz Wölfen bezeichnen. Nicht ist in den Rebaltrienstücken des Tageslebens in einer deutschen Mittelstadt...

Den Nachhaken bei der gefälligen Darstellung Herr Deutschmann ab, der den Lokalbesitzer des „Tanzlokals“ mit föhlicher Laune versörperte. Besonders sein abstraktentheoretisch oft gebrauchtes „derselbe“ machte sich recht lustig...

Provinzial-Nachrichten.

Gerichtliches Nachspiel zur Lügen-Feier.

Bei der Wiederkehr des Todestages des Königs Gustav Adolf von Schweden wurde, wie bekannt, auf dem Eschkefeld von Lügen eine Gedächtnisfeier eingeweiht. In der Feier nahmen der damalige Kronprinz, jetzt König von Schweden, sowie eine Reihe schwedischer Offiziere...

(1) Mißfallen, 1. Febr. (Schöne Pferde) Als heute gegen Abend Herr und Frau Gutschloher Anhalt aus Quedlinburg bei Halle zum Theater nach Halle fahren wollten, wurden die Pferde am Bahnhof Mißfallen durch den herankommenden Zug der Halle-Hettstedter Bahn (3 1/2 Uhr nach Quedlinburg) erschreckt...

+ Beisetzungen, 1. Febr. (In der Generalversammlung des Elektrizitätsvereins) wurde der nicht erfreuliche Zustand des Geldkassens vorgetragen und beschlossen, auf den Anteil 500 Mark einzulegen...

+ Eisenbahn, 3. Febr. (Aussehen aus dem Arrest) Der Minister des Innern hat jetzt entschieden, daß die Stadt Eisenbahn vom 1. April d. J. ab aus dem Verbands des Westfälischen Kreisverkehrs ausgeschieden, so daß sie von diesem Tage ab einen Stadtkreis bildet.

* Suizid, 1. Febr. (Tot aus dem Brunnen) 30g man heute vormittag Frau Singer, Frau F. ging heute früh um 6 Uhr zum Wasserholen; sie ist vermutlich ausgefallen und in dem Brunnen gestürzt. Erst später wurde sie von ihren Angehörigen vermisst und tot im Brunnen liegend aufgefunden.

@ Mißereisen, 1. Febr. (Freudigen Wiederhall) hat das hiesige Tagblatt mit einem Artikel über schmutzige Schulbücher: Geachte Redaktion! Was Sie gestern im Blatt über die Schulbücher geschrieben haben, das ist richtig. Mein Junge kommt auch immer so dreißig zu Hause...

+ Seemann, 2. Febr. (Dem Erkundungstode) nach waren hiesige geliebte Arbeiter in Zusammenhang bei Seemann, die bei dem Schneidewitzsch'schen Zimmer beschäftigt sind. Sie hatten vor dem Erkundungstode nach Hause geschickt und es hat sich in der Nacht, während die Männer in tiefem Schlaf lagen, Rauch und Kohlenstaub entwickelt...

+ Stendal, 1. Febr. (Von Sternidel) Meberall hat man ihn gesehen, aber niemand hat sich bisher getraut, den Raubmörder festzunehmen. So fand den „Kerbel, A. K.“ Nähe bekannt, wo Sternidel direkt auf Baumhöhlen eingedrungen ist und Essen erhalten hat, obgleich man sofort über die Person im Klaren war. Unbeschäftigt ist er noch wieder weitergegangen. Als Hilfestellung zur Ergreifung des Missethätigen wird neuerdings der Hund empfohlen, den Sternidel bis kurz vor seiner Teilnahme in Vernebst in Besitz hatte...

+ Verringerung, 1. Febr. (Erweiterung des Kreis-Händehauses) In der heutigen Sitzung wurde der Erweiterungsbau des Kreis-Händehauses nach den Plänen des Hülft, Bauartz Frühling genehmigt. Das Projekt ist auf 88.500 M.

Zunehmender Beliebtheit bei allen Kennern einer vorzüglichen Tasse Kaffee A. Reichardt jun., Kaffee-Import - Rösterei - Grossbetrieb Kolonialwaren-Haus, Burgstrasse 69.

